



AUSSCHREIBUNG

DEUTSCHE
QUARTER
HORSE
ASSOCIATION

Q24 –INTERNATIONAL DQHA CHAMPIONSHIP
DQHA FUTURITY/MATURITY 2024
NSBA INTERNATIONAL GERMAN CHAMPIONSHIP
REITSPORTANLAGE AACHEN-SOERS, 03.-12.OKTOBER 2024

DQHA Futurity/Maturity 2024

Körung-Hengstleistungsprüfung-Stutenchampionat-Wallachchampionat-Fohlenchampionat-Stallion Service Auction

4 AQHA Shows Open, Amateur, Select Amateur, Youth AQHA Show 1 und 2 L1 Amateur, L1 Youth, L1 Open

2 NSBA International Shows Open, Amateur, Youth

VERANSTALTER

DQHA – Deutsche Quarter Horse Association e. V.
Daimlerstr. 22, 63741 Aschaffenburg, Germany
Tel.: +49-6021-584 59 0, Fax: +49-6021-584 59 79
info@dqha.de, www.dqha.de

VERANSTALTUNGSORT

Reitsportanlage Aachen Soers des Aachen-Laurensberger Rennvereins e.V.
Albert-Vahle-Halle, Albert-Servais-Allee 50, 52070 Aachen, Germany

SHOWMANAGER

David Meuser

RICHTER

Daren Wright, USA
David J Denniston, USA
Janette Marie Dublin, USA
Sonja Merkle, Deutschland
Paola Donarini, Italien
Rick LeMay, USA

PREISGELD

DQHA – Futurity/Maturity:		ca. EUR 100.000,-
SSA Graduate Classes Trail, Western Pleasure, Ranch Riding, Hunter under Saddle, Western Riding		
50% des Startgeldes + added money	4 Starter	EUR 1000,-
	5-7 Starter	EUR 1500,-
	8-10 Starter	EUR 2000,-

NENNUNGEN AN

show@dqha.de (wünschen Sie telefonischen Kontakt? Schicken Sie eine Mail und sie erhalten einen Rückruf vom Meldestellenteam)

DQHA e.V., Birgit Pesl

Daimlerstr.22

63741 Aschaffenburg

NENNUNGSSCHLUSS 30.08.2024 (DATUM DES POSTSTEMPELS)



AUSSCHREIBUNG

DEUTSCHE
QUARTER
HORSE
ASSOCIATION

Jeder verpflichtet sich mit Abgabe der Nennung zur Zahlung von allen auf dem Nennformular angegebenen Gebühren. Der Veranstalter behält sich das Recht vor, Nachnennungen – generell oder auch für einzelne Klassen – nicht zu akzeptieren. Der in der Ausschreibung angegebene Nennschluss ist grundsätzlich bindend. Bis zwei Wochen vor dem Tag der ersten Futurity/Maturity Klasse (21.09.2024) sind Nachnennungen gegen Zahlung der Nachnenngebühr möglich. **Die Starterlisten werden jeweils um 16:00 Uhr am Vorabend für den nächsten Tag geschlossen.** Etwaige Nachnennungen bzw. Änderungen von Pferd oder Vorsteller müssen bis dahin in der Meldestelle bekannt gegeben werden. Die Starterlisten für den nächsten Tag werden anschließend erstellt und veröffentlicht. **Nennungsformular und weitere Infos unter www.dqha.de.**

GEBÜHREN

AQHA/DQHA/NSBA

Open Klassen Show 1 - 4	EUR	110,-/ 440,-Pauschale
Amateur Klassen Show 1 - 4	EUR	95,-/ 300,- Pauschale
Youth Klassen Show 1 - 4 (ohne Finale)	EUR	25,-/100,- Pauschale
NSBA Open Klassen Show 1-2 (ohne Finale)	EUR	45,-
NSBA Amateur Klassen Show 1-2 (ohne Finale)	EUR	40,-
NSBA Youth Klassen Show 1-2 (ohne Finale)	EUR	35,-
L1 Amateur Klassen Show 1-2	EUR	45,-/150,- Pauschale
L1 Youth Klassen Show 1-2	EUR	20,-/ 75,- Pauschale
L1 Open (Green) Klassen Show 1 - 2	EUR	55,-/ 120,- Pauschale
SSA Graduate Classes	EUR	150,- (50% Payback)
Paid Warm Up je Start (RN,WPL,HUS,RR,WR,LL,TiH)	EUR	25,-
Paid Warm Up Trail je genannter Trail Klasse	EUR	15,-

AQHA Flatrate/Pauschale Bei drei bzw. vier Starts in der jeweiligen Division (Open, Amateur, Youth Show 1 - 4), (L1-Amateur oder L1-Youth der Show 1 - 2) ist jeder weitere Start kostenlos. Eine Zusammenfassung von Starts in unterschiedlichen Divisionen ist nicht möglich. Die Flatrate gilt nur bis zum Nennungsschluss!

FUTURITY/MATURITY

DQHA Futurity je Start	EUR	75,-
DQHA Maturity je Start	EUR	100,-

KINDER-KLASSEN

Lead Line (bis 10 Jahre)	EUR	10,- (Start entweder Lead Line oder Walk Trot)
Walk Trot Pleasure (bis 14 Jahre)	EUR	10,-

Achtung: Für diese Klassen ist keine Mitgliedschaft erforderlich und es wird keine Office Charge erhoben. Es besteht Helmpflicht und Hengste sind nicht zugelassen. Nachnennungen sind bis zu zehn Teilnehmern kostenlos. Das Mindestalter zum Starten in der Lead Line Klasse beträgt 4 Jahre. Für Kinder, die die Steigbügel nicht erreichen können sind Zusatzsteigbügel erforderlich.

Liegen am Nennungsschluss weniger als drei Nennungen für die jeweilige Prüfung vor, so wird diese gestrichen.

Q24 AMATEUR RANCH BATTLE

Ranch Battle Pauschale (Show 1-4 Ranch Riding, Ranch Rail, Ranch Trail plus Ranch Prime Class) inkl. Box von Montag 07.10. bis Samstag 11.10. (plus Boxenkautio) Diese Pauschale gilt nur, wenn keine anderen Amateur Klassen genannt werden! Nicht in Verbindung mit Amateur flat fee.	EUR	500,-
---	-----	-------

Ranch Battle Prime Class (Finalklasse, wenn außer Ranch weitere Klassen genannt werden.)	EUR	15,-
--	-----	------



ALLGEMEINE GEBÜHREN

Office Charge pro Pferd-Reiter-Kombination	EUR 30,-
Für unvollständige (Papiere, Karten) oder nicht lesbare Nennungen kann eine zusätzliche Bearbeitungsgebühr erhoben werden	EUR 20,-
Video Charge pro Pferd/Reiterkombination	EUR 25,-

AQHA Gebühr pro Pferd International Fee (AQHA Show 1 - 4)	EUR 40,-
---	----------

Nachnenngebühr (je Einzelstart)	
Für genannte Pferd-Reiter-Kombinationen	EUR 30,-
Für neue Pferd-Reiter-Kombination nach Nennschluss	EUR (Nur nach Absprache)
Für Futurity Starts (nur bis 21.09.24 möglich)	EUR 75,-
Für Maturity Starts (nur bis 21.09.24 möglich)	EUR 100,-

Boxen

Feste Boxen „Regular“ inkl. Späne Ersteinstreu	EUR 280,-
Weekend Box 1 (Festbox 03.10.-06.10.24)	EUR 190,-
Weekend Box 2 (Festbox 10.10.-13.10.24)	EUR 190,-

Boxenkaution für jede Box (auch Tackbox) EUR 50,- (bei sauberem Verlassen zurück)
Bei anderer Einstreu werden zusätzlich 25,- EUR Entsorgungskosten pro Box erhoben.

Reservierungen für Boxen:

Reservierungen für Boxen müssen an show@dqha.de geschickt werden. Das Formular finden Sie auf der DQHA Webseite unter Q24.

! Boxenreservierungen auf der Nennung werden nicht berücksichtigt.!

Sowohl die Weekend Boxen als auch die Ranch Battle Boxen werden ausschließlich vom Veranstalter vergeben nach Verfügbarkeit. Eine Wunschangabe für Stallgassen ist bei diesen vergünstigten Boxen nicht möglich.

Boxensharing:

Eine Untervermietung der Boxen kann nur mit einer vorherigen Anmeldung genehmigt werden. Der Veranstalter behält sich vor, dem Nachmieter eine andere Box in der gleichen Preiskategorie zur Verfügung zu stellen. Wird die Anlage nach den gemeldeten Starts verlassen, behält sich der Veranstalter vor, die Box anderweitig zu belegen. Möchte der Teilnehmer die Box später noch nutzen, wird dies nach Anmeldung berücksichtigt.

Weekend Box 1&2 sowie Ranch Battle Boxen:

Die Weekend und Ranch Battle Boxen sind nur genau in den angegebenen Zeiträumen zu buchen. Wünsche für Gruppenreservierungen sind nicht möglich. Auch hier fällt eine Boxenkaution an. Wir bitten darum die Jungpferde nicht länger als Sonntag den 06.10.24, auf dem Veranstaltungsgelände einzustallen.

Die Ranch Battle Boxen innerhalb der Ranch Battle Pauschale entfallen, sobald ein Amateur weitere Klassen nennt bzw. das Pferd für die gesamte Q einstellen möchte. In diesem Fall greift nicht die Ranch Battle Pauschale. Es müssen die Prüfungen, das Finale sowie die Box separat genannt werden.



AUSSCHREIBUNG

DEUTSCHE
QUARTER
HORSE
ASSOCIATION

ANREISE/ PARKEN

ANREISE: frühestens am Mittwoch, den 02.10.24 ab 13:00Uhr. Abreise bis Sonntag 13.10.24 spätestens 13:00 Uhr

Die Anlage ist nur mit gültigem Parkticket zu befahren. Für Fahrzeuge ohne gültiges Ticket werden pauschal 50€ zusätzlich berechnet.

Parkgebühren bewacht innerhalb der Anlage:

Wohnwagen ohne PKW/ Wohnmobil pauschal mit Strom	EUR 200,-
Wohnwagen ohne PKW/ Wohnmobil pro Tag mit Strom	EUR 60,-
LKW pauschal	EUR 130,-
LKW pro Tag	EUR 60,-
Strompauschale (für z.B. LKW, Stall etc.)	EUR 80,-
PKW pauschal	EUR 100,-
PKW pro Tag	EUR 50,-
Pferdehänger pauschal	EUR 50,-
Pferdehänger pro Tag	EUR 10,-

BANKVERBINDUNG

Überweisung der Startgelder bitte auf folgendes Konto:

DQHA e.V., Raiffeisenbank Aschaffenburg eG

InterBank-Acc Nr. (IBAN): DE65 7956 2514 0000 8012 75

Bank Identifier Code (BIC): GENODEF1AB1

Als Verwendungszweck bitte „Q24“ sowie Name und Pferdenamen mit angeben.

DQHA FUTURITY/MATURITY

Startberechtigt sind nur American Quarter Horses, deren Väter in dem der Bedeckung der Mutter vorausgegangenen Jahr in die SSA einbezahlt und die zusätzlich selbst nominiert wurden. Ein 2021 geborenes Fohlen ist z. B. nur dann startberechtigt, wenn sein Vater in die SSA 2019 einbezahlt wurde und das Fohlen für die Futurity nominiert wurde.

Ob der Hengst einbezahlt war, erfahren Sie bei der DQHA Geschäftsstelle oder unter www.dqha.de. Des Weiteren gelten die übrigen Teilnahmebedingungen des Regelwerkes der DQHA zur Durchführung ihrer SSA und Futurity/Maturity. Der Vorsteller und der Eigentümer des Pferdes lt. AQHA Certificate of Registration/Registration Application müssen Mitglied bei der DQHA sein. Hinweis: Die DQHA Mitgliedschaft des Eigentümers muss dem eingetragenen Eigentümer auf dem AQHA Certificate of Registration/Registration Application entsprechen. D. h. für eventuelle Partnerschaften, Trainingsställe, Eigentümergemeinschaften etc. muss die DQHA Mitgliedschaft entsprechend ergänzt werden. Dies ist zum Beitrag einer Familienmitgliedschaft (zurzeit 34,- Euro) möglich, wenn bereits ein Mitglied der Partnerschaft, des Trainingsstalles, der Eigentümergemeinschaft etc. ein DQHA Hauptmitglied ist. Die gewonnenen Preisgelder werden in der Leading Auswertung entsprechend der Mitgliedschaften/Mitgliedsnummern erfasst. Der Züchter lt. AQHA Certificate of Registration/Registration Application muss Mitglied der DQHA sein, um seine Züchterprämie erhalten zu können.

Für die Teilnahme an den Weanling Halter Klassen ist außerdem Folgendes zu beachten: Die Klassen werden ab 12 Fohlen geteilt (Teilungsprozedere siehe Regelwerk der DQHA für Futurity/Maturity). Ist das Fohlen zum Zeitpunkt der Nennung noch nicht bei der AQHA eingetragen, ist ersatzweise die vollständig ausgefüllte Registration Application (Kopie) vorzulegen und eine Kopie des Certificate of Registration von Vater und Mutter. Das genaue Geburtsdatum muss eingetragen sein. In den Weanling Halter Klassen dürfen die Mutterstuten nicht mit in die Halle; weder in den Showring, noch in den abgegrenzten Vorbereitungsbereich!



Verfügt der Eigentümer über einen Futurity/Maturity Freistart-Gutschein, so ist ein deutlicher Hinweis auf der Nennung erforderlich und das Original des Gutscheins ist beizufügen. Nicht vollständige Futurity/Maturity Nennungen können unbearbeitet zurückgesandt werden.

Wichtige Voraussetzungen für den Futurity/Maturity- Start „ZUCHTBUCHEINTRAG“:

- beide Elterntiere müssen im Zuchtbuch der DQHA geführt werden und deren Equidenpass muss eine EU-konforme Tierzuchtbescheinigung enthalten
- der Equidenpass des Futurity/Maturity- Pferdes muss eine EU-konforme Tierzuchtbescheinigung enthalten
- und das Futurity/Maturity Pferd muss selbst im Zuchtbuch der DQHA geführt werden.

Für den Eintrag im Zuchtbuch der DQHA muss die DNA-Untersuchungsnummer/Case Number des einzutragenden Pferdes sowie seiner Eltern vorliegen.

Weitere Informationen sind dem aktuellen Zuchtprogramm zu entnehmen.

Für die DQHA Futurity/Maturity-Klassen gilt das Regelwerk der DQHA für Futurity/Maturity. Die DQHA behält sich vor, Futurity/Maturity-Klassen class in class mit der jeweiligen AQHA Disziplin durchzuführen. Für die DQHA Futurity/Maturity-Klassen gilt das Regelwerk der DQHA für Futurity/Maturity.

Der in der Ausschreibung angegebene Nennschluss ist grundsätzlich bindend. Bis zwei Wochen vor dem Tag der ersten Futurity/Maturity Klasse sind Nachnennungen gegen Zahlung der Nachnenngebühr möglich.

Die Wertung der Futurity/Maturity-Klassen und des Champion of Champions erfolgt nach dem Punktesystem der AQHA World Show. In den gescorten Klassen werden die Scores addiert, bei platzierten Klassen werden die Punkte des AQHA World Show Schlüssels pro Platzierung vergeben und addiert. Bei Gleichstand entscheidet der jeweilige Tie-Richter.

Analog dem AQHA Handbuch, ist auch in den Futurity/Maturity Klassen, entweder ein Start in Western Pleasure oder Ranch Riding/Ranch Rail pro Show möglich. Ebenso ein Start entweder in Trail oder Ranch Trail.

Das Startgeld und alle anderen Gebühren müssen bis zum Start vollständig gezahlt sein. Die Startberechtigung besteht nur, wenn Startgeld und Gebühren in voller Höhe gezahlt sind. Die DQHA behält sich vor, Teilnehmer, deren Startgeld und Gebühren bis zum Start nicht vollständig gezahlt wurden, vom Start auszuschließen. Die reservierte Box ist dennoch zu zahlen und wird in Rechnung gestellt.

DQHA FUTURITY/MATURITY KLASSEN

DQHA Weanling Halter Futurity:	9030 Stallions, 9053 Mares (ab 12 Fohlen Teilung in early/late)
DQHA Yearling Halter Futurity:	9031 Stallions, 9054 Mares, 9074 Geldings
DQHA Two-Year-Old Halter Futurity:	9032 Stallions, 9055 Mares, 9075 Geldings
DQHA Three-Year-Old Halter Futurity:	9033 Stallions, 9056 Mares, 9076 Geldings



DQHA Performance Futurity/Maturity:

- 9002 DQHA Two Year Old Longe Line Futurity (2 jährig)
- 9003 DQHA Three Year Old Longe Line Futurity (3 jährig)

- 9361 DQHA Western Riding Futurity (4 - 6 jährig)
- 9362 DQHA Western Riding Maturity (7 - 9 jährig)

- 9381 DQHA Trail Futurity (4 - 6 jährig)
- 9382 DQHA Trail Maturity (7 - 9 jährig)

- 93802 DQHA Trail In Hand Futurity (2 jährig)
- 93803 DQHA Trail In Hand Futurity (3 jährig)

- 9421 DQHA Western Pleasure Futurity (4 - 6 jährig)
- 9422 DQHA Western Pleasure Maturity (7 - 9 jährig)

- 9431 DQHA Ranch Riding Futurity (4 - 6 jährig)
- 9432 DQHA Ranch Riding Maturity (7 - 9 jährig)

- 9441 DQHA Hunter under Saddle Futurity (4 - 6 jährig)
- 9442 DQHA Hunter under Saddle Maturity (7 - 9 jährig)

- 91091 DQHA Ranch Trail Futurity (4 – 6 jährig)
- 91092 DQHA Ranch Trail Maturity (7 - 9 jährig)

NSBA INTERNATIONAL KLASSEN

Die angebotenen Klassen sind von der NSBA USA approved. Dazu müssen die Pferde bei der NSBA USA unter folgendem Link registriert werden. Dies geschieht einmalig und beinhaltet für den Besitzer eine einjährige kostenlose Mitgliedschaft. Alle Pferde mit einem Equidenpass/ Mikrochip- Nummer können dort registriert werden, unabhängig von jeder Rasse. <https://www.nsba.com/european-horse-registration>. In den Klassen werden Punkte gesammelt und für die europäischen Highpoint Wertung 2024 gelistet. Hier erwarten die besten Reiter/ Pferde tolle Sachpreise. Für mehr Infos über die NSBA: <https://www.nsba.com>. Startberechtigt in den NSBA International Klassen sind ausschließlich Mitglieder der NSBA USA. Die Mitgliedschaft kann nicht auf der Meldestelle erworben werden.

1. Die Wertung des NSBA International German Champions erfolgt nach dem Punktesystem der AQHA World Show. In den gescorten Klassen werden die Scores addiert, bei platzierten Klassen werden die Punkte des AQHA World Show Schlüssels pro Platzierung vergeben und addiert. Bei Gleichstand entscheidet der jeweilige Tie-Richter.
2. Die NSBA International Klassen werden class-in-class mit den AQHA Klassen durchgeführt. Der Veranstalter behält sich vor die Klassen nach Möglichkeit getrennt durchzuführen.
3. Hunter Under Saddle Open, Western Pleasure Open und Ranch Rail Open werden nicht class-in-class durchgeführt.
4. Bei weniger als drei Startern je Klasse wird kein Champion Titel und keine Schärpe vergeben.
5. Bei weniger als 5 Startern je Klasse bei Nennschluss entfällt die Klasse.



Q24 AMATEUR RANCH BATTLE

Startberechtigt sind hier alle Amateur Reiter mit gültiger AQHA Amateur und DQHA Mitgliedschaft. Q24 Amateur Ranch Battle Champion kann nur werden, der in allen drei ausgeschriebenen AQHA Klassen (Ranch Trail, Ranch Rail und Ranch Riding) startet. Das Finale wird am Freitag 11.10. in der Ranch Prime Class ausgetragen. Alle Klassen werden nach gültigem Regelbuch gerichtet. Die AQHA Klassen werden von 4 Richtern gerichtet, die Ranch Prime Class mit 5 Richtern.

Zur Wertung des Q24 Amateur Ranch Battle Champions werden die AQHA Shows 1-4 (Ranch Riding, Ranch Trail, Ranch Rail) und die Sonderklasse Ranch Prime Class (Show 1-5) zu gleichen Teilen herangezogen. Dabei werden die Ergebnisse der einzelnen Show nach dem Punkteprinzip der AQHA World Show gewertet. Bei Gleichstand entscheidet der jeweilige Tie-Richter, welcher für jede Klasse vorab bekannt gegeben wird. In die Wertung werden alle Teilnehmer der Q24 aufgenommen, welche die Startvoraussetzungen für die AQHA Amateur Show erfüllen. Ebenso muss der Vorsteller vor dem ersten Start Mitglied der DQHA sein. Bei weniger als fünf Teilnehmern wird es keinen Champion-Titel, keine Trophy und kein Preisgeld geben. Titelanwärter kann nur die Pferd-Reiter-Kombination werden, die in allen vier Klassen gestartet ist.

Die Boxen für die Amateur Ranch Battle Pauschale werden ausschließlich vom Veranstalter nach Verfügbarkeit vergeben. Eine Reservierung von Wunschboxen kann hier nicht erfolgen.

TURNIERBESTIMMUNGEN:

Für die Durchführung des Turniers gelten die Bestimmungen des aktuellen AQHA/DQHA Handbuchs sowie die nachstehenden Bestimmungen:

1. Nennungen:
 - Das Nennungsformular muss rechtzeitig zum Nennschluss eingehen
 - spätere Nennungen gelten als Nachnennung
2. Bei Starts in L1 Open (ehemals Green) ist der Pferdebesitzer dafür verantwortlich, dass das Pferd dort startberechtigt ist. Bei nachträglicher Disqualifikation durch die AQHA werden keine Kosten rückerstattet.
3. Bei Starts in L1 Amateur, L1 Youth ist der Vorsteller verantwortlich für seine Startberechtigung. Bei nachträglicher Disqualifikation durch die AQHA werden keine Kosten rückerstattet.
4. Mit Abgabe der Nennung erkennt der Teilnehmer/Pferdeeeigentümer die Ausschreibung und die geltenden Bestimmungen an.
5. Der Veranstalter behält sich das Recht vor, die Ausschreibung bis zum Nennungsschluss abzuändern, die Veranstaltung zu verlegen oder unter Rückgabe der Einsätze ausfallen zu lassen, wenn besondere Umstände dies erforderlich machen sollten. Nach Eingabe der Nennungen wird der aktuelle ggf. angepasste Zeitplan in den Medien veröffentlicht.
6. Es besteht zwischen dem Veranstalter einerseits und den Besuchern, Pferdeeeigentümer und Teilnehmern andererseits kein Vertragsverhältnis. Mithin ist jede Haftung für Diebstahl und Verletzung bei Mensch und Tier ausgeschlossen. Insbesondere sind Teilnehmer nicht Gehilfen im Sinne der § 278 und § 831 BGB. Jeder Pferdeeeigentümer und Teilnehmer, sowie deren Begleitpersonen und Besucher, unterwirft sich mit Abgabe der Nennung bzw. beim Betreten des Veranstaltungsgeländes, den Hinweisen und Anordnungen des Veranstalters und der Turnierleitung und erkennt die Regeln der AQHA und der DQHA an.
7. Der Veranstalter ist nicht verantwortlich für verspätete oder verloren gegangene Post bzw. nicht angekommene Faxe oder Emails.
8. Jedes Pferd muss haftpflichtversichert sein. Die Pferde müssen aus seuchenfreien Beständen kommen und frei von meldepflichtigen Krankheiten sein. Es gelten die Influenza Impfbestimmungen lt. Mitgliederbeschluss und Herstellerempfehlung von 9 Monaten nach erfolgter Grundimmunisierung und maximal 21 Tage vor Beginn der Show.
9. Gegen Vorlage eines ärztlichen Attests bis Ende der Show kann das Showmanagement die Hälfte der Startgebühren zurückerstatten. Office Charge wird nicht zurückerstattet. Boxengeld wird nur erstattet, wenn die reservierte Box weitervermietet werden kann (d.h. keine freien Boxen mehr zur Verfügung stehen).



10. Jeder Teilnehmer erhält vor Beginn der Veranstaltung eine Nennungsbestätigung mit der aktuellen Zeiteinteilung. Der Teilnehmer ist für sein pünktliches Erscheinen zur Startzeit selbst verantwortlich. Der Veranstalter hat das Recht, Prüfungen bis zu 30 Minuten vor der im Zeitplan angegebenen Uhrzeit zu beginnen.
11. Liegen bei den Select Klassen am Nennungsschluss weniger als drei Nennungen für die Prüfung vor, so wird diese gestrichen und in die Amateurklassen integriert.
12. Hunde sind auf dem Turniergelände an der Leine zu führen. Freilaufende Hunde werden aufgegriffen und können gegen 100,- Euro bei der Meldestelle ausgelöst werden. Hundekot ist von dem Hundebesitzer sofort selbst zu entsorgen – Tüten werden bereitgestellt.
13. Es ist auf dem Turniergelände nicht gestattet, ohne gültige Startnummer zu reiten oder zu longieren. Das gesamte Gelände, besonders die Abreiteplätze, werden auf unsportliches Verhalten kontrolliert (vgl. Handbuch VIO200 und folgende).
14. Zur Verbesserung der Fairness gegenüber dem Partner Pferd, werden die offiziellen Aufsichtspersonen mit einer Kamera ausgestattet, um strittige Situationen in Ton und Bild festhalten zu können. Diese Aufnahmen werden ausschließlich zur eindeutigen Klärung des Sachverhaltes herangezogen und dürfen nicht an Dritte weitergegeben werden. Die Aufnahmen können bei unsportlichem Verhalten in einem möglichen Verfahren als Beweis genutzt werden. Ferner behält sich der Veranstalter vor, auch Bildmaterial von Dritten heranzuziehen. Der Teilnehmer hat keinen Anspruch auf Herausgabe der Aufnahmen. Mit der Nennung akzeptiert der Teilnehmer diese Maßnahmen zur Verbesserung der Fairness im Reitsport. Die Stewards werden zudem mit einem Chiplesegerät ausgestattet. Dies dient der eindeutigen Identifizierung des Pferdes bei etwaigen Verstößen.
15. Die Gesetze und Richtlinien des deutschen Tierschutzgesetzes sind vorrangig gültig (kein Clippen, rasieren/schneiden bzw., generelles Kürzen und/oder Entfernen der Tasthaare am Kopf, Tail blocking). Dieses wird beim Pre-Check kontrolliert. Bei Missachtung der Regel wird eine Strafgebühr von 150,- € fällig. Des Weiteren wird das Tier vom Turniergeschehen ausgeschlossen und muss umgehend die Anlage verlassen.
Strafen im Zusammenhang mit Verstößen gegen das Tierschutzgesetz sind vom Teilnehmer selbst zu tragen!
16. Mit der Abgabe der Nennung erklärt sich der Teilnehmer einverstanden, dass er im Rahmen der Veranstaltung fotografiert bzw. gefilmt wird und die Bilder veröffentlicht werden. Ebenso, dass personenbezogene Daten zu Turnierzwecken gespeichert und veröffentlicht werden.
17. Die für die Veranstaltung beauftragten Foto-, und Videoteams besitzen Exklusivrechte und kein anderer Fotograf darf seine Bilder von der Veranstaltung oder von Shootings auf dem Turniergelände zum Verkauf anbieten. Private Aufnahmen sind außerhalb der Arena erlaubt.
18. Auszahlung von Geldpreisen und Erstattungen
Der Veranstalter ist berechtigt, etwaige ausstehende Verpflichtungen der Teilnehmer in Abzug zu bringen. Dies gilt auch für die Abzugssteuer nach § 50a Abs. 4 EstG für ausländische Pferdeeigentümer. Vom Geldpreis wird folgender Steuerabzug fällig: ab 250,- Euro 15 % und zzgl. 5,5 % Solidaritätszuschlag auf den Steuerabzugsbetrag (Turnierauslagen werden angerechnet). Der Steuerabzug ist auf Verlangen zu bestätigen. Ausländische Pferdeeigentümer, die vom Steuerabzug befreit sind, können eine Freistellungsbescheinigung mit der Nennung abgeben, spätestens am ersten Veranstaltungstag. Teilnehmer sind selbst verantwortlich für die vollständige und ordnungsgemäße Angabe der erforderlichen Daten.
19. Nutzung der Hauptarena: nach Ende der jeweils letzten Prüfung des Tages wird die Hauptarena für mind. drei Stunden zum Abreiten freigegeben. Zusätzlich wird sie zwei Stunden vor Beginn der Prüfungen geöffnet.
20. Auf den Abreite- und Trainingsplätzen sind nur die im aktuellen AQHA/DQHA Handbuch erlaubten Ausrüstungsgegenstände zugelassen. Ausnahmen: Sperrhalter, gleitendes Ringmartingal in Kombination mit einem Snaffle Bit, Gamaschen, Bandagen und Streichkappen. Auf allen Wegen und sonstigen Plätzen dürfen die Pferde nur geführt werden.

Jeder Teilnehmer ist für die Korrektheit seiner Mitgliedschaft bei der AQHA selbst verantwortlich, ebenso für die Startberechtigung in den jeweiligen Klassen (Level). Wir bitten um entsprechende Prüfung des Leveling auf der AQHA Seite unter <https://www.aqha.com/find-your-level>



AUSSCHREIBUNG

In den Open Klassen wird der Titel an das Pferd vergeben. In den Amateur, Select und Jugendklassen an die PferdReiter-Kombination. DQHA Champion oder Circuit Champion können nur Reiter und Pferde werden, die keine ausstehenden Verpflichtungen gegenüber dem Veranstalter haben.

Zur Wertung des Internationalen DQHA Champions werden die AQHA Shows 1 - 4 zu gleichen Teilen herangezogen, dabei werden die Ergebnisse der einzelnen Shows nach dem Punkteprinzip der AQHA World Show gewertet. D. h. bei platzierten Klassen werden Punkte für die jeweiligen Plätze vergeben und addiert, bei gescorten Klassen die Scores addiert. Gescorte Klassen: Western Riding, Ranch Riding, Trail. Platzierte Klassen: Western Pleasure, Western Horsemanship, Showmanship at Halter, Hunter under Saddle, Hunt Seat Equitation, Hunter Hack, Longe Line, Halter. Bei Gleichstand entscheidet der jeweilige Tie-Richter, welcher für jede Klasse vorab bekannt gegeben wird.

1. In die Wertung werden alle Teilnehmer der Q24 aufgenommen, welche die Startvoraussetzungen für eine AQHA- Show erfüllen. Gleichzeitig muss in den Open Klassen die/der Pferdeeigentümer vor dem ersten Start Mitglied der DQHA sein. Bei Amateur/Youth Klassen muss der Vorsteller vor dem ersten Start Mitglied der DQHA sein.
2. In allen Klassen mit weniger als drei Teilnehmern wird kein Champion Titel und somit auch keine Trophy vergeben. In den L1 Klassen (Green Open, Nov. Amateur, Nov. Youth) wird kein Champion Titel vergeben.
3. Bei mindestens fünf Startern in der Prüfung wird ein Finale (außer in Halter) ausgetragen. Um ins Finale zu kommen, muss die Pferd/Reiter-Kombination in allen vier Shows starten und einen Score erreichen bzw. darf nicht disqualifiziert sein oder einen Null-Score erhalten.
4. Anzahl der Finalisten ist abhängig von der Starterzahl:

25 und mehr Starter: 15 Finalisten

20 - 24 Starter: 12 Finalisten

15 - 19 Starter: 10 Finalisten

9 - 14 Starter: 8 Finalisten

5 - 8 Starter: alle im Finale, die im Vorlauf platziert wurden

Ein Reiterwechsel zwischen Vorlauf und Finale darf nur nach vorheriger Genehmigung des Schiedsgerichtes erfolgen.

5. Punktesystem für platzierte Klassen (Punktetabelle der AQHA World Show)

1.	120	6.	55	11.	15
2.	105	7.	45	12.	10
3.	91	8.	36	13.	6
4.	78	9.	28	14.	3
5.	66	10.	21	15.	1



UNERLAUBTE MEDIKATION UND DOPING

Alle Pferde, die an der Futurity/Maturity, den angeschlossenen AQHA Shows und der Int. DQHA Champion teilnehmen, können während des Aufenthaltes im Rahmen der Veranstaltung zu Medikations-/Dopingkontrollen über Blut- und/oder Urintests herangezogen werden. Mit der Unterzeichnung des Nennformulars erklärt sich jeder Vorsteller bzw. Pferdeeigentümer damit einverstanden, bei seinem Pferd gegebenenfalls eine Medikations-/Dopingkontrolle durch Urin- oder Blutabnahme durchführen zu lassen. Hierfür gelten die FN Anti-Doping und Medikamentenkontrollregeln für den Pferdesport -ADMR- in entsprechender Anwendung. (Nachzulesen unter www.Pferd-Aktuell.de).

Im Fall der Feststellung eines Verstoßes gegen Medikations-/Dopingvorschriften:

- Trägt der Vorsteller bzw. Pferdeeigentümer die entstandenen Kosten der Kontrolle und des Verfahrens.

- Erfolgt die Disqualifikation der betreffenden Pferd-Reiter Kombination.

- Sind sämtliche Geld- und Sachpreise zurückzugeben, Platzierungen werden aberkannt.

Der Veranstalter behält sich darüber hinaus weitere Disziplinarmaßnahmen/Sanktionen gegen die betreffende Pferd-/Reiter-Kombination bzw. den Pferdeeigentümer vor.

Die vom Veranstalter berufene Turnier - Schiedskommission besteht aus dem Showmanager, dem Präsidenten der DQHA und dem Futurity-Manager. Ersatzmitglied ist der Vize-Präsident der DQHA. Die Schiedskommission legt die Medikationskontrollen fest.

CLIPPEN & SCHEREN

Laut Veterinär-Vorschrift sind geclippte Pferde, besonders im Bereich der Ohren und Augen, sowie im Maul und Nüstern-Bereich, von der Show auszuschließen. Laut einer Rundverfügung des LANUV ist das Scheren von Fohlen zu Schauzwecken auf der Grundlage des §16 a Tierschutzgesetz verboten. Der Veranstalter übernimmt für derartige Fälle, die ausgeschlossen werden müssen oder nicht teilnehmen können, keinerlei Verantwortung, Haftung oder Schadensersatzansprüche.

DISZIPLINEN UND VORLÄUFIGE ZEITEINTEILUNG (ÄNDERUNGEN VORBEHALTEN)

(Q = AQHA, D= DQHA Futurity/Maturity N = NSBA International)

[Der Ablaufplan und die ausgeschriebenen Klassen sind in einer separaten Datei hochgeladen!](#)